

Sportnachrichten.

Winterport.

Der Schieler Winterrekord. Am Sonntag wurde das Schieler Schlittenrennen abgehalten...

Verderbort.

Der deutsche Skirennfahrer hat sich wieder an einem Rennfeld beteiligt...

Wettkampftaktik.

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Ein Angriff auf den Werbellin-Adhärenzrekord wurde am Sonntag...

Der Räder von Gerben Dampfer „Argos“, bei dem Versuch in...

Der Protest der Wäppler. Die hiesigen Wäppler Morgenblätter...

Ein Wechselschiff. Nach Wäpplermeldungen wurde bei der Sparraffe in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Wahrschick. Gestern nachmittags ereignete sich in...

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Knabenmord.

* Wien, 18. Januar. Im Walde bei Wöden an wurde gestern ein 11-jähriger Knabe aus Wilmersdorf bei Berlin ermordet...

* Rom, 18. Januar. Das päpstliche Motu proprio, wodurch...

* London, 18. Januar. Der furchtbare Sturm, der seit einigen Tagen wieder im Mittelmeer...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

* Warschau, 18. Januar. Das etwa 20 Kilometer von Warschau bei dem Dorf...

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Berliner Börse. 19. Januar 1912. Dörsen, Credit, Berliner Handels-Gesellschaft, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Berlin 18. Januar. Wechsel, Renten, etc.

Grosser Lebensmittel-Verkauf

Nur soweit Vorrat. Freitag, Sonnabend, Sonntag. Nur soweit Vorrat.

Konserven.

Table listing various food products and their prices, including Stangenspargel, Teltower Rübenchen, Steinpilze, etc.

LEOPOLD NUSSBAUM.

Handel und Verkehr.

Hamburg-Amerikanische. Der vorläufige Bericht für 1911 ergibt...

Bei den Schulen fand der Auftrieb aller Nationen...

Berlin, 17. Januar. Christfestbesuche. Es waren über mit dem...

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Telefon 811 u. 1277. Auf- und Verkauf von Waren, Aktien und Obligationen.

Table with columns: Name, Kurs, and other financial data.

Bankhaus Paul Schausell & Co.

Halle a. S. - Ritterfeld - Dellitzsch - Eilenburg. Auf- und Verkauf von Wertpapieren.

Berliner Stadtbank für 17. Januar. Die am 17. Januar veröffentlichten Briefe waren am Freitag:

Sachverhalte. Hamburg, Mittwoch, 17. Januar, abends 6 Uhr. Saffranmarkt...

Kursbericht der hiesigen Borsen vom 18. Januar 1912.

Table with columns: Name, Kurs, and other financial data.

Berliner städtischer Geschäftsbuch für 17. Januar. Amtlicher Bericht der Direktion.

Berliner Börse, 17. Januar 1912

Table with columns: Name, Price, and other financial data.

Berlin. Bankdiskont 5 Lombardzinsfuß 6, Privatskont 3 1/2 %

Table with columns: Name, Price, and other financial data.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-191201196/fragment/page=0005

Witterungs-Bericht vom Brocken.

Witterungs-Bericht vom Brocken. (Originalbericht. - Nachdruck verboten.)
Mittwoch, 17. Januar. Das seit dem 7. d. M. auf dem Brocken eingetretene Regen- u. Schneewetter hat sich fortgesetzt...

Aus der Umgebung.

Mittwoch, 17. Januar. (Goldene Hochzeit) Herr Kammerbeamter A. D. Abber feierte am Sonntag mit seiner Gattin das silberne Hochzeit.
Dienstag, 17. Januar. (Mäuseplage) Die Rieberschläge und die dann einsetzende Käseplage haben auf die Mäuse, die sich namentlich in den beliebigen Feldmarken sehr zahlreich vorfinden, verheerend eingewirkt...

lelene Heil der goldenen Hochzeit begießen. Das Jubelpaar erfreut sich noch tellener Müdigkeit.
W. Freyburg, 17. Januar. (Unfall - Stubebrand) Als die Frau des Hirtenführers J. Schö... vom Boden holte, trat sie in Weichholz und in einem aus Rittersche gebräunten Hause ein Brand aus, durch den dem herrschaftlichen Gärtner Weid an Kleibern und Reiten erheblicher Schaden entstand.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N., Große Brunnengasse 3a.
Aufgebote (17. Januar). Der Schlosser Hans Schürter und Hedwig Hühne, Schillerstr. 20 und Neubrück.
Aufgebote (17. Januar). Der Krankenpfleger Karl Wagner und Selma Schulze, Riebschen und Richard Wagner-straße 35.
Geborene (17. Januar). Dem Maurer Otto Wilmner eine Tochter, Frieda Gertr. Schöpsch und Heberstr. 10.

seiner Pflicht, für sich und seine Familie zu sorgen, nachkommen zu können. Das Kriegserbe nach dem Tode der Eltern im Jahre 1870/71 als vorliegend an und erkannte auf das Mindestmaß von 14 Tagen freizugeben.
Der bische Faber. Ein Meister aus demselben Saalkreis, der Schmiedegeselle S. B. U. r. a. s. i. entwarf im September am Tage seiner Entlassung aus dem Militärdienst bei der 1. Kompanie des Infanterieregiments Nr. 20 in Wittenberg einen Gegenstand, bei dem er eine Zeit lang länger gewirkt, eine Brille, die er für 5 Mark erwarb. Er war am Entlassungstage ohne Geld und wollte sich daher gern dieses zu notwendige Ansehensmittel verschaffen. Nach der Angabe des Gegenstandes wurde dieser ihm bei einem Geschäftsbesitzer seiner Verlegenheit bereitwillig mit 5-5 Mark ausbezahlt. Er ist schon mehrmals wegen Diebstahls verurteilt, zuletzt mit einem Jahre Gefängnis. Der Angehörige beantragte wegen des neuen Diebstahls das gleiche Strafmaß. Das Gericht erkannte auf sechs Monate Gefängnis nebst Verpflanzung in die 2. Klasse des Soldatenheeres.

Halle'scher Marktbericht.

Table with market prices for various goods like flour, oil, and other commodities. Columns include item names and prices.

Auswärtige Aufgebote.

Der Schlosser G. A. Kant und M. E. Sange, Reibsch. u. Hellerstr. 2. Der Schlosser G. A. Kant und M. E. Sange, Reibsch. u. Hellerstr. 2. Der Schlosser G. A. Kant und M. E. Sange, Reibsch. u. Hellerstr. 2.

Gerichts-zeitung.

Kriegsgericht der 8. Division.
Halle a. S., 17. Januar.
Verurteilung Kontrollpflicht.
Ein Landwirthmann aus dem Landbesitz Wittenfeld, Hohenfelsen in Witzke bei Wittenberg, unterließ im v. J. seinem Vertriebsmann einen Wohnungswechsel anzuzeigen. Die Verurteilung wurde im v. J. durch den Landwirthmann selbst aufgehoben. Er ließ aber künftige drei Wohnungswechsel anzuzeigen. Die erste Aufstellung will er zu spät bekommen, zur Verfolgung der beiden letzten keine Zeit gehabt haben. Vom Landwirthmann wurde er wegen unzureichender Entfernung und Nichtbegehren des Vertriebsmanns in die Verurteilung mit Rücksicht auf den Hausverkauf und die häufige Abwesenheit des Angeklagten vielfach anders gegen ihn hätte verfahren werden können, wenn die Vertriebsmanns keine angezeigten, auf die Verurteilung der Verurteilung zu nehmen. Die Verurteilung wurde es in freilich auch dann, ob der Angeklagte, der es mit seinen Kontrollpflichten nicht sehr genau zu nehmen ließe, sich gestellt haben würde. Der Landwirthmann verurtheilt, Angeklagter habe ihm fern gelassen, er ist selbst Witzke eines Landwirthmanns. Das ist Sache so schlimm kommen kann, habe er sich nicht geacht. Er ist Geschäftsmann und müsse sich die in der Welt unterbreiten, um

Peelka advertisement. Includes the brand name 'Peelka' in large letters, a list of products like 'überkräftig alle Getreidekaffees', and 'Ausgiebigster Kaffee-Ersatz'.

Vor Katarrh sich schützen.
ist wichtiger als ihn zu heilen und leichter dazu; denn es genügt, bei bestehendem Katarrh, reinigen sich u. dgl. ein Paar der bekannten Wabertabletten zu nehmen, die dem Harn so wohl tun, die Verschlimmerung beugen und die Symptome fast auslöschen. Die Schachtel kostet in allen Apotheken 1 Mark.

Ceresit advertisement. Features the brand name 'Ceresit' in a stylized font and text: 'macht nasse Keller feuchte Wohnungen garantiert staubtrocken'.

Large advertisement for A. Huth & Co., Halle a. S. Text: 'In allen Abteilungen wird der Inventur-Ausverkauf fortgesetzt und heben wir von den vorhandenen grossen Beständen besonders hervor: Wäsche. Damenleibwäsche, Herren-Oberhemden, Tisch- und Bettwäsche, Handtücher, Taschentücher, Normal-Unterwäsche zu besonders vorteilhaften Preisen. A. Huth & Co., Halle a. S. Grosse Steinstrasse 86/87 Marktplatz 21.'

Vermietungen
Alles ist:
 für den Käufer eine reine Wohnung, Bad und Kamin, über demselben befindet sich eine Wohnung oder Kamin, die zu vermieten oder auch für die ein Zimmer, Bad und Kamin, ist. In die Wohnung sind alle nötigen Utensilien vorhanden, wie Tisch, Stühle, Bett, etc.
56.717 Inserate
 wurden im Laufe der Jahre 1911 unter der Aufsicht der Verwaltungen der Anzeigenblätter, unter Berücksichtigung der Anzeigenblätter, veröffentlicht.
vermietet!

Königsstrasse 61
 herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, mit schönem Balkon und Garten, im ehemaligen Direktionsgebäude, sofort oder zum 1. April zu vermieten.
Königsstrasse 61,
 herrschaftliche II. Etage, 5 Zim. und Zubehör, mit schönem Balkon, gegenüber dem ehemaligen Direktionsgebäude, sofort oder 1. April zu vermieten.
Gr. Ulrichstr. 40,
 bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, im Preise von 700 Mark per 1. April zu vermieten.

Gr. Ulrichstr. 40,
 bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, im Preise von 700 Mark per 1. April zu vermieten.

Im Norden der Oken fast einzelne Dame April oder später
4-6 Zimmer, Sonnenseite,
 mit Bad, Zubehör u. Balkon nach dem Garten, mit Gas oder elektrisch, Licht. Off. u. V. 2319 an die Exped. d. Bl.
Freundl. sonn. Wohnung
 mit Bad, Zimm., Anz., ver. 1. 4. im Preise von 450 bis 480 Mk. Nähe Nicolaistraße g. u. d. B. Offert. un. L. 3511 an d. W. d. Bl. Verwalt. 34. 1855
Eine Landwirtschaft,
 am besten 30-40 Morgen mit zu vermieten. Offert. un. L. 3511 an d. W. d. Bl. Verwalt. 34. 1855
Laden
 in bester Lage, zu vermieten für alle Geschäfte, Offert. un. L. 3511 an d. W. d. Bl. Verwalt. 34. 1855
4-5 Zimmer-Wohnung
 in best. Lage Nähe Nicolaistraße, Offert. un. L. 3511 an d. W. d. Bl. Verwalt. 34. 1855

Wohnung,
 4 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 3 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 2 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 1 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.

Wohnung,
 4 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 3 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 2 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 1 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.

Wohnung,
 4 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 3 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 2 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 1 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.

Wohnung,
 4 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 3 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 2 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Wohnung,
 1 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.

Verdicht. Wohnung
 3 Zim., Küche, Bad, Insk., Balkon, elektr. Licht, Gas, III. Etage, Preis 850 Mk., p. 1. 4. zu vermieten.
Sternstr. 1, II.,
 herrschaftliche Wohnung, 5 Zim., Küche, Bad, u. Zubeh., im Preis von 500 Mk. per 1. April zu vermieten.
Leipzigerstr. 22
 herrsch. 3. Etage, 7 Zim., Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Victor Scheffelstr. 4, I.,
 4 bis 5 Zim. Wohnung in Ballf. Gas, Bad u. Zubeh. 1. 4. zu vermieten.
Wielandthorstr. 44
 2 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.
Brgardensstr. 21
 Wohnung, 3 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Neub. Wegscheiderstr. 16
 3 u. 4 Zimmer Wohnung mit Bad u. Zubehör, im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.

Leipzigerstr. 22
 herrsch. 3. Etage, 7 Zim., Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Victor Scheffelstr. 4, I.,
 4 bis 5 Zim. Wohnung in Ballf. Gas, Bad u. Zubeh. 1. 4. zu vermieten.
Wielandthorstr. 44
 2 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.
Brgardensstr. 21
 Wohnung, 3 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Neub. Wegscheiderstr. 16
 3 u. 4 Zimmer Wohnung mit Bad u. Zubehör, im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.

Leipzigerstr. 22
 herrsch. 3. Etage, 7 Zim., Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Victor Scheffelstr. 4, I.,
 4 bis 5 Zim. Wohnung in Ballf. Gas, Bad u. Zubeh. 1. 4. zu vermieten.
Wielandthorstr. 44
 2 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.
Brgardensstr. 21
 Wohnung, 3 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Neub. Wegscheiderstr. 16
 3 u. 4 Zimmer Wohnung mit Bad u. Zubehör, im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.

Leipzigerstr. 22
 herrsch. 3. Etage, 7 Zim., Bad, u. Zubeh., im Preis von 400 Mk. per 1. April zu vermieten.
Victor Scheffelstr. 4, I.,
 4 bis 5 Zim. Wohnung in Ballf. Gas, Bad u. Zubeh. 1. 4. zu vermieten.
Wielandthorstr. 44
 2 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 250 Mk. per 1. April zu vermieten.
Brgardensstr. 21
 Wohnung, 3 Zim., St. u. Zubeh., im Preis von 300 Mk. per 1. April zu vermieten.
Neub. Wegscheiderstr. 16
 3 u. 4 Zimmer Wohnung mit Bad u. Zubehör, im Preis von 350 Mk. per 1. April zu vermieten.

Bedarfsartikel für Wöchnerinnen und Säuglinge.
Gummi-Bettstoffe
Babywagen teilweise
L. Klappenbach,
 Gr. Ulrichstr. 41
 Ecke Kaulenb. u. Ulrichstr.

Bedarfsartikel für Wöchnerinnen und Säuglinge.
Gummi-Bettstoffe
Babywagen teilweise
L. Klappenbach,
 Gr. Ulrichstr. 41
 Ecke Kaulenb. u. Ulrichstr.

Bedarfsartikel für Wöchnerinnen und Säuglinge.
Gummi-Bettstoffe
Babywagen teilweise
L. Klappenbach,
 Gr. Ulrichstr. 41
 Ecke Kaulenb. u. Ulrichstr.

Bedarfsartikel für Wöchnerinnen und Säuglinge.
Gummi-Bettstoffe
Babywagen teilweise
L. Klappenbach,
 Gr. Ulrichstr. 41
 Ecke Kaulenb. u. Ulrichstr.

Etne aut erhalt. Schmachthe. 30 lang, voll f. Gold, mit 3. erhaltenen Briefchen 40. part. 2. ...

Doppelgante Pfeife-Stimmereinrichtung. ...

Friedrich Peileke. Geleitstraße 25. ...

Streng solide Vertretung. ...

Maschinenschreiber. ...

Eine Stelle. ...

Ein Zughund. ...

Mähen-Branche. ...

Zigarren-Geschäft. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Arbeitsnachweis der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen. ...

Streng solide Vertretung. ...

Maschinenschreiber. ...

Eine Stelle. ...

Ein Zughund. ...

Mähen-Branche. ...

Zigarren-Geschäft. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Alle Sorten Feile. ...

Renner. ...

Möbel-Federbetten. ...

Ungläubige gelehrte Wagenladierer. ...

Jüngerer Buchhalter. ...

Dröndlicher Pferdebesitzer. ...

Jüngerer Buchhalter. ...

Kutscher-Gesuch. ...

Klempner, Installateur. ...

Lehrstelle. ...

Lehrling. ...

Gärtnerlehrling. ...

Kaufmannslehrling. ...

Konditorlehrling. ...

Malerlehrling. ...

Former-Lehrlinge. ...

Bäckerlehrling. ...

Lehrling gesucht. ...

Formerlehrlinge. ...

Lehrung. ...

Ein Kellnerlehrling. ...

Bebrilings-Gesuch. ...

1 Lehrling. ...

Bruno Freytag. ...

Gärtnerlehrling. ...

Bebrilng für Klempner, Ges. ...

Kellnerlehrling. ...

Dröndlicher Pferdebesitzer. ...

Jüngerer Buchhalter. ...

Kutscher-Gesuch. ...

Klempner, Installateur. ...

Lehrstelle. ...

Lehrling. ...

Gärtnerlehrling. ...

Kaufmannslehrling. ...

Konditorlehrling. ...

Malerlehrling. ...

Former-Lehrlinge. ...

Bäckerlehrling. ...

Lehrling gesucht. ...

Formerlehrlinge. ...

Lehrung. ...

Ein Kellnerlehrling. ...

Bebrilings-Gesuch. ...

1 Lehrling. ...

Bruno Freytag. ...

Gärtnerlehrling. ...

Wäscheaufseherin. ...

Wirtschafterin. ...

Schuhbranche. ...

Verkäuflerin. ...

Gaubere Frau. ...

Puiz, Waschl. ...

Stubenmädchen. ...

Jung. Mädchen. ...

Kochfrau. ...

Dienstmädchen. ...

Köchin. ...

Wirtschafterin. ...

Former-Lehrlinge. ...

Bäckerlehrling. ...

Lehrling gesucht. ...

Formerlehrlinge. ...

Lehrung. ...

Ein Kellnerlehrling. ...

Bebrilings-Gesuch. ...

1 Lehrling. ...

Bruno Freytag. ...

Gärtnerlehrling. ...

Wäscheaufseherin. ...

Wirtschafterin. ...

Schuhbranche. ...

Verkäuflerin. ...

Gaubere Frau. ...

Puiz, Waschl. ...

Stubenmädchen. ...

Jung. Mädchen. ...

Kochfrau. ...

Dienstmädchen. ...

Köchin. ...

Wirtschafterin. ...

Former-Lehrlinge. ...

Bäckerlehrling. ...

Lehrling gesucht. ...

Formerlehrlinge. ...

Lehrung. ...

Ein Kellnerlehrling. ...

Bebrilings-Gesuch. ...

1 Lehrling. ...

Bruno Freytag. ...

Gärtnerlehrling. ...

Wäscheaufseherin. ...

Wirtschafterin. ...

Schuhbranche. ...

Verkäuflerin. ...

Gaubere Frau. ...

Puiz, Waschl. ...

Stubenmädchen. ...

Jung. Mädchen. ...

Kochfrau. ...

Dienstmädchen. ...

Köchin. ...

Wirtschafterin. ...

Former-Lehrlinge. ...

Bäckerlehrling. ...

Lehrling gesucht. ...

Formerlehrlinge. ...

Lehrung. ...

Ein Kellnerlehrling. ...

Bebrilings-Gesuch. ...

1 Lehrling. ...

Bruno Freytag. ...

Gärtnerlehrling. ...

Illusionen.

Roman von F. Kaufbau.

(Fortsetzung.)

„Allmählich füllte sich der Saal. Zwei erdosen Herr und Frau von Schelling, die ihre Kinder stumm umarmten. Die Mutter, die sonst immer durch ein treffendes Wort ihre Empfindungen zum Ausdruck brachte, presste heute die Lippen zusammen, um furchtbar zu bleiben.“

Schärfer Gegenüber der gesellschaftlichen Elemente fanden sich wohl selten bei einer Festlichkeit zusammen als bei dieserartigen Versammlungen des neuverwählten Rates. Der Oberlehrer Theodor hatte mit seinem Willen und seinem Bruder Ludwig und der Geliebten Sommergerant Ernst von Schimmberger mit seiner Gattin Johanna.

Der lange blonde Oberlehrer im festschneidenden Rock näherte sich kritisch den Geschwister und sprach geistvoll seine Glückwünsche aus, wobei er den Kopf umhine wandte beiden Seiten drehte in feiner Ironie, die sich die Schellen der Damen zu verweideln. Doch hinter ihm lag das runde Mädchen im himmelstrebenden Schleierkleid von kleinblütigem Schnitt. Sie reichte den Kopf in die Höhe, gab dem Bruder und der Schwägerin einen vernichtenden Blick und sah dann mit ihrem immer wieder besonders in die Welt schauenden Blicken nach ihm, ob sich Ludwig jetzt an die Reihe kommen würde.

Ludwig kam dann an der Zeit; er war ein fräglich gebauter Mann mit breiten Schultern und breiten Händen. Sein Ansehen war ruhig und sicher; er fühlte sich als bester Freund Alfreds durchaus an seinem Platz.

Nach ihm folgte der Geliebte Sommergerant Ernst von Schimmberger, dem man die Willkür förmlich an dem schicksalhaft ererbenden Haupt sah; er schritt daher mit der Würde eines Weltbegleiters, funkelnd vom Feuer seiner großen Brillantspitze, welche die Abendstunde garten. Sein Handgelenk war kurz und schlau. Toni meinte, auf seinem Gesicht seien zu können, das er ihre Heirat unzufrieden fand.

Auch Frau Anna von Schimmberger, deren Brillantkette in allen Farben schillerte, rauschte in ihrer prachtvollen silbergrauen Damastrock heran, brachte ihrer Mutter einen Kuß auf die Stirn und reichte dem neuen Ratsen die Spitzen ihrer feinen Ärmel.

Ergrimmben waren nur gekommen, um der ähneren Form zu gewinnen und um sich einmal in dem erlesenen Kreise ihrer Verwandten zu zeigen.

„Gleichen hat der große Kreis dieser Festversammlung, die nun den Saal füllte; es war, als sollte Toni doch einmal zum Besuche sein bester kommen, was sie preisgab.“

Unter den Stängen des Hochzeitsmariages aus „Lobengrün“ bezaubert die Gäste in paarweise verdichtem Zuge in den Speiseraum. Da blühten die Uniformen der Offiziere; da schimmerten die Drabstriecker der Universitätsprofessoren, der hohen Beamten und Advokaten; da waren Stähler aller Gebiete vereinigt — alles, was durch Genie, Geist oder Verdienst eine Rolle im öffentlichen Leben spielte.

Sein Aufenthalt an den tadelnden Tischen herrschte die frohliche Stimmung. Niemand weicht unter den Scherzreden ins Strahlen aus. Alfred erlosch die Stimme des Auftrades; er konnte es nicht erwarten, mit seinem Blick aus dieser lärmenden Menge zu fliehen. Seine Schwägermutter beobachtete ihn häufig mit Spannung. Sie mußte sich gefehlen, das er durchaus in den Kreis zu gehen ließe. Sein Mädchenfreund, der Vandihsler Richard Strobenauer, lag unter den jüngeren Herren und Damen, und seine prächtige Ausgelassenheit lobte elektrifizierend. Er überdachte für Toni und beteuerte wiederholt, haben er mit hochgehenden Male der jungen Frau antrauf; es sei eine „Eund und Schand“, das ein so nettes Paar nicht nach Mädchen käme, sondern in einem norddeutschen Nest verlaunern müßte!

Die Neben nahm sein Ende; ein Kuß überbot den andern an Süß und Sumor.

Schelling lag gleich im Anfang der abendlichen Trauung nachgedacht. Zum Schluß, als schon die Salzen der Stuhlbohlen durch das Stimmengewege und die Markt plätsch, schlief noch einmal jemand mit schüchternem „Sling“ aus Glas.

Aller Augen richteten sich auf Theodor Kautz, der lang, schlau und gefühlvoll blickend und, zum jungen Frau genannt, das folgende Ereignis seiner Mutter mit salbungsvoller Betonung vorlas:

„Mit dem Frühling bin ich in Halle, um in einer feinen Stunde, Schimmberger mit Alfred und Wogen zum der Siebtag zu sagen.“

Aus der Menge Einmüßigen trat ein Mann hervor, der seinen Blick nach Alfred richtete.

„Zwei drei Dergeln! — Bitte Geben! Trauung und das Mädchen! Trauung! Trauung! Schnell gebend, Schnell geliebt und schnell verbunden.“

„Schnell geliebt! Ich, weil ich muß! Schnell an den Hochzeiten! Schnell gerührt mir! Hoch bewegt! Euch mein Derg entgegengefällt.“

„Ach, ich seh' euch, glückseligbrüder, Junges Paar in Saal verlobend, Trauungsmägen, Liebestrunden, Aug' in Auge tief verlutet!“

„Gang von Würstern blingemauer, Wohl! Ich seh' bei mir! Trauung!“

„Oh, das traut' junges Paar, Trauung! Ich seh' euch! Hoch! Ich seh' euch!“

„Nachdem das Hoch befallt war, das diesem Graue folgte, und der dicke Kreis sich zerstreut hatte, der die Neuverwählten umgab, überlegte sich Frau von Schelling, das es für Toni und Alfred Zeit sei, anzuhören. Sie hob deshalb die Tafel auf und entfernte sich unbedenklich mit ihren Kindern, während die Gesellschaft sich in den Hintergängen des Saales versammelte, wo der Gasthof liegend war.

Der Professor aber wollte es sich nicht nehmen lassen, sein Kind zum Abschied aus der zu brücken. Hartend stand er auf dem Korridor, der zum Ausgang führte, mit trüblich träumerischem Ausdruck. Hier mochte es dahin sein, wenn er mit seinen Kindern ohne die Tochter zurückkehrte! Schon erschien Alfred reifer, und gleich darauf kam auch Toni mit Frau Oberleite aus dem Aufkesszimmer. Als der Vater sie in dem großen Reizeffekte erblickte, meinte er:

„Toni! Ich sehe dich an meinen Hals und kühle ich wertes. Ganz unarmte sie auch die Mutter. Sie sah, daß sie ein einzig hätte, umarme Alfred, nichts zu verfehlen, und trante planlos in ihrer Reizeffekte, ohne irgend etwas zu tun. Endlich rief sie sich heilig aus eilte, ohne zurückzugehen, aus der Zier, während die Eltern noch einmal die Hände ihrer Schwägerinnen drückten: „Lieb und immer, Kinder“, wiederholte der Vater noch zum dritten Male: „dann geht alle.“

„Dann haben die Eltern allein und hörten auf das Rollen des einschneidenden Wagens. Da legte die Mutter ihre Hand schmerz auf die Schulter ihres Mannes und blühte träumend Augen zu ihm

Erant empfohlen 674

Nietleben, Kohlen-Probefahren

Für Zimmer und Küche:

500 Stüek Nietlebener Preschkohlensteine	10 Hektolter Nietlebener Strohkohle	Mk. 14.80
oder 500 Stüek Nietlebener Preschkohlensteine	20 Ztr. erstklassige Salon-Brickette	Mk. 24.00

Für Fullöfen:

10 Hektolter Nietlebener Strohkohle	15 Ztr. in westfälisch. Koks, grossstüekig	Mk. 32.30
oder 10 Hektolter Nietlebener Nasskohle	15 Ztr. in westfälisch. Koks, grossstüekig	Mk. 26.25

Alles frei Koller Hufe S. und Vororte.

Paul Heidenreich, Presskohlenfabrik u. Kohlenhdlg.

— Fernruf Halle 548 — Halle (S.) - Nietleben. — Geegründet 1888. —

Anfrage-Annahmestellen: Th. Stern, Leipzigstr. 83, H. Kopsch, Mühlweg 29, Dr. O. Hampus, Pfälzerstr. 12, I.

ITALISCHE WERKSTÄTTEN FÜR FRIEDHOFSKUNST

Uebernahme aller Bausteinmetzwerke, Bildhauer-Arbeiten, Marmor, Ausführungen

Herstellung von Zier- und Monumentalbrunnen, Figuren und Büsten

Ausführung von Grabmälern und Erdbegräbnissen einfacher Art bis zu reichster Gestaltung in allen Gesteinsarten nach eigenen oder fremden Entwürfen

Halle, Königstrasse 72, Telefon 170. Werkplatz: Skopau. Haltestelle der Fernbahn Halle-Merseburg. Skopau, Post Merseburg, Telefon 317.

Mädchen
das gut bürgerlich lehren kann in französisch, Englisch per lot gelernt. Am liebsten in neuen Offerten unter T. 2777 auf die Exped. des Blattes. (10365)

Geübte Badermädchen
sucht Albert Blaudsch, Steinstr. 59. Aufwartung für nachmittags geübte, zuverlässige, 18, 19 u. 20 Jahre, Schönmädchen, Stützen, Gänge, Haus u. Küchenmädchen, Mädchen auf's Land. 18, 19, 20 Jahre. Anwalt, Leipzigerstr. 4, zweites Stockwerk, Mittelwärtlerin.

Badmädchen
steht sofort ein. 1895 Nagelstr. 10.

Dienstmädchen
mit gut. Kenntnissen sofort gesucht. 1895, Martenstr. 2, I.

Jung. Mädchen
für Aufwartung gesucht. 1895, Mittelwärtler 17.

Büchlerinnen, Stubenmädchen
sucht Frau Schlegel u. Bismarckstr. 1, Februar u. 1. März gesucht. Anna Fleckinger, Schulstr. 10, 1895.

Ordentliches Mädchen
1. Februar gesucht. Günther, Westerntorstr. 33, 1895.

Älteres, junges Mädchen
bei d. Wfr. Manns-Wochenlohn gesucht. Zu vers. in der Galtstr. 24, 1895.

Aufwartung
für Sonntag, Sonn. gesucht. Zu vers. in der Galtstr. 24, 1895.

16-17 J. Mädchen
für Aufwartung gesucht. 1895, Mittelwärtler 17.

Mädchen
für kleinen Verbandsausfall bei einem Sohn zum 1. Februar gesucht. Versteigerung 10, 1895.

Kochlernende
für sofort gesucht. 1895, Kappel's Hotel.

Junge Damen
für Aufwartung gesucht. 1895, Kappel's Hotel.

P ätten
für Aufwartung gesucht. 1895, Kappel's Hotel.

Jung. Mädchen
für Aufwartung gesucht. 1895, Kappel's Hotel.

Lernende
aus antiker Familie für best. Bekleidungslehre für 1.3 oder 1.4. 1895, Kappel's Hotel.

Stellen-Gesuche
Männliche
Selbständiger Kaufmann, 23 Jahre, Soldat gewesen, mit selbst. Handarbeit, sucht irgendwelche Stelle bei 1895, Kappel's Hotel.

Junger Knecht
sucht, Stellung in der Küche, 1895, Kappel's Hotel.

Junger Mann
23 Jahre, Soldat gewesen, mit selbst. Handarbeit, sucht irgendwelche Stelle bei 1895, Kappel's Hotel.

Büroschreibung
sucht Privatmann. 1895, Kappel's Hotel.

Kaufmann
33 Jahre alt, verheiratet, beste Referenzen, sucht anderweitige Stellung als Buchhalter. 1895, Kappel's Hotel.

Suche für meinen Sohn eine tüchtige Lehrstelle
im Schlosser- u. Maschinenbau. 1895, Kappel's Hotel.

Unterricht
in Damen-schneidkunst
eigener Garderobe. 1895, Kappel's Hotel.

Oberreichweizer, Kaufmann
led. Schweizer mit guten Kenntnissen empfohlen. 1895, Kappel's Hotel.

Beihilfe
Mittelschöne junge Frau sucht für sofort Stellung als Köchin in der Küche, 1895, Kappel's Hotel.

Putzarbeiterin
20 Jahre, sucht Stellung mit 1. oder 15. Februar. 1895, Kappel's Hotel.

Büchlerinnen
sucht Privatmann. 1895, Kappel's Hotel.

Kaufmann
33 Jahre alt, verheiratet, beste Referenzen, sucht anderweitige Stellung als Buchhalter. 1895, Kappel's Hotel.

Unterricht
in Damen-schneidkunst
eigener Garderobe. 1895, Kappel's Hotel.

Oberreichweizer, Kaufmann
led. Schweizer mit guten Kenntnissen empfohlen. 1895, Kappel's Hotel.

Beihilfe
Mittelschöne junge Frau sucht für sofort Stellung als Köchin in der Küche, 1895, Kappel's Hotel.

Putzarbeiterin
20 Jahre, sucht Stellung mit 1. oder 15. Februar. 1895, Kappel's Hotel.

Büchlerinnen
sucht Privatmann. 1895, Kappel's Hotel.

Kaufmann
33 Jahre alt, verheiratet, beste Referenzen, sucht anderweitige Stellung als Buchhalter. 1895, Kappel's Hotel.

Wer Geld
braucht, werden sich an Herrn Oberlehrer Schmidt, Leipzigerstr. 16, 1895.

8446 Inserate
erhalten im Laufe des Jahres 1911 unter der Aufsicht der „Kapitalien“ die Summe von 8446 Inseraten. 1895, Kappel's Hotel.

20 Mark
demjenigen der für Sonntag 200 Mark Darlehen gegen Wechsel und hohe Zinsen erhalten. 1895, Kappel's Hotel.

13000 Mark
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

7000 Mark
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

10000 Mark
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

Kapitalstil mit 50-100 Mille ges.
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

Wer Geld
braucht, werden sich an Herrn Oberlehrer Schmidt, Leipzigerstr. 16, 1895.

8446 Inserate
erhalten im Laufe des Jahres 1911 unter der Aufsicht der „Kapitalien“ die Summe von 8446 Inseraten. 1895, Kappel's Hotel.

20 Mark
demjenigen der für Sonntag 200 Mark Darlehen gegen Wechsel und hohe Zinsen erhalten. 1895, Kappel's Hotel.

13000 Mark
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

7000 Mark
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

10000 Mark
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

Kapitalstil mit 50-100 Mille ges.
zur Disposition auf folto 5% neues Grundkapital. 1895, Kappel's Hotel.

auf, und sie, die Euerliche, die im Gehen am Steuer saß, suchte

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Die Klänge der schönen blauen Nocturne klangen herüber —

Er legte den Arm um ihren Nacken und sah ihr besorgt ins Ge-

„Dir wird wohl schon lange in unserer Einsamkeit, Toni?“

„Ich lachte. „O nein, ich hätte mir nur Sonnenstrahlen aus

„Wir werden nun lange von allem Schönen zehren müssen“,

„Schmerz gab sie ihm einen leichten Schlag auf die Wange.

„D. Toni, den Grundloß lobst du mit einem Fuß!“ rief er

„Quert freud ich mich daran, viel Zeit zu haben“, plauderte sie.

„In Berlin konnte man vor lauter Bekretzungen wenig zu sich

„Gemein“, sagte er nachdenklich. „Gleich kommen wir übrigens

„Die gelbe Postkarte sollte über halbwegs blauer; das

„Toni dachte an das Aufsteigen, Großstadtluft! es hatte ihr

„Gleich sind wir bei den drei Kronen“, sagte Alfred; „von

„Du müßtest mir zu Fuß gehen, nicht weit; am anderen Ende der

„Vor einem bescheidenen Wohnhaus hielt die Post. Der Kellner

„Und hier hatte sich ein Haufe Knechtlinger verammelt. Jeder

„Meine Mutter ist doch wohl, Herr Edmund?“

„Ganz gewiß, Herr Maria; hat mir viele Grüße an Sie

„Komm doch“, drängte Toni ungeduldig. Sie legte ihren Arm

„Einige Offiziere gingen an ihnen vorbei, berührtig und

„„Hoffen Sie sich, Alfred, zwischen Militärkreisen und den unserigen

„„Wir werden sie schon einreichen“, dachte Toni mutig, hüte

„(Fortsetzung folgt.)

Schwerfällig rumpelte die Säuhprobe über die Sandstraße, die

13-15000 Mk.

Zu verkaufen

Herren- u. Damenmästen

Verloren

Ein Skunks-Muff

Ox-Uhr

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Verloren

Alle Frauen

Uhren Arbeit

Althee-Bonbon

Das Fraulien

Zahnkitt

Auf Schlittschuhe

Carl Preuss, Uhrmacher

Ohrenwärmer

C. F. Ritter

Solide Familien

Wäscherolle

Syphilis-Heilung

Boa und Muff

Sebe Familie sollte Freitag oder Sonnabend

Nordsee

Die Ware ist jetzt hochfein.

Cabliau u. Seelachs

Bratschellisch

Karbonaden

Hochfeine grüne Heringe

Hochfeine Eiskarpen

Hochfeine Bücklinge

Ostseesprotten

Nordsee

Vertreter: Albert Assmus.

General-Anzeiger

für Halle und den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

den Saalkreis.

Mein diesjähriger
Saison-Räumungs-Ausverkauf
 vom 18. Januar bis 7. Februar 1912 bietet
 grenzenlos billige Gelegenheitskäufe
 in
Leder- und Filz-Schuhwaren
 und ich bitte die geehrte Kundschaft,
 von dem sich bietenden Vorteile,
 — Waren wirklich bester Qualität —
 zu bedeutend reduzierten Preisen
 recht ausgiebig Gebrauch zu machen.
Max Altermann,
 Bernburgerstr. 31 : Bernburgerstr. 31.

Kunststopferei
 in Herren- u. Damenanzugstoffen, Teppiche, Seide, Feinen u. Damast,
 durch Weiten, Mit- u. ohne Stanz, verfertigt, werden bei Siebert
 entsprechend gefüllt von
R. Podolski, Halle a. S., Schmeerstrasse 5, früher Martinstirche

Pelzwaren!
 Mein inventur-Ausverkauf
 bietet noch immer seltene Gelegenheiten zur Anschaffung
 guter reeller Pelzwaren. Es sind noch in allen modernen
 Pelzarten große Vorräte am Lager, jedoch jeder Pelz
 ab 10. u. 12. u. 14. u. 16. u. 18. u. 20. u. 22. u. 24. u. 26. u. 28. u. 30. u. 32. u. 34. u. 36. u. 38. u. 40. u. 42. u. 44. u. 46. u. 48. u. 50. u. 52. u. 54. u. 56. u. 58. u. 60. u. 62. u. 64. u. 66. u. 68. u. 70. u. 72. u. 74. u. 76. u. 78. u. 80. u. 82. u. 84. u. 86. u. 88. u. 90. u. 92. u. 94. u. 96. u. 98. u. 100. u. 102. u. 104. u. 106. u. 108. u. 110. u. 112. u. 114. u. 116. u. 118. u. 120. u. 122. u. 124. u. 126. u. 128. u. 130. u. 132. u. 134. u. 136. u. 138. u. 140. u. 142. u. 144. u. 146. u. 148. u. 150. u. 152. u. 154. u. 156. u. 158. u. 160. u. 162. u. 164. u. 166. u. 168. u. 170. u. 172. u. 174. u. 176. u. 178. u. 180. u. 182. u. 184. u. 186. u. 188. u. 190. u. 192. u. 194. u. 196. u. 198. u. 200. u. 202. u. 204. u. 206. u. 208. u. 210. u. 212. u. 214. u. 216. u. 218. u. 220. u. 222. u. 224. u. 226. u. 228. u. 230. u. 232. u. 234. u. 236. u. 238. u. 240. u. 242. u. 244. u. 246. u. 248. u. 250. u. 252. u. 254. u. 256. u. 258. u. 260. u. 262. u. 264. u. 266. u. 268. u. 270. u. 272. u. 274. u. 276. u. 278. u. 280. u. 282. u. 284. u. 286. u. 288. u. 290. u. 292. u. 294. u. 296. u. 298. u. 300. u. 302. u. 304. u. 306. u. 308. u. 310. u. 312. u. 314. u. 316. u. 318. u. 320. u. 322. u. 324. u. 326. u. 328. u. 330. u. 332. u. 334. u. 336. u. 338. u. 340. u. 342. u. 344. u. 346. u. 348. u. 350. u. 352. u. 354. u. 356. u. 358. u. 360. u. 362. u. 364. u. 366. u. 368. u. 370. u. 372. u. 374. u. 376. u. 378. u. 380. u. 382. u. 384. u. 386. u. 388. u. 390. u. 392. u. 394. u. 396. u. 398. u. 400. u. 402. u. 404. u. 406. u. 408. u. 410. u. 412. u. 414. u. 416. u. 418. u. 420. u. 422. u. 424. u. 426. u. 428. u. 430. u. 432. u. 434. u. 436. u. 438. u. 440. u. 442. u. 444. u. 446. u. 448. u. 450. u. 452. u. 454. u. 456. u. 458. u. 460. u. 462. u. 464. u. 466. u. 468. u. 470. u. 472. u. 474. u. 476. u. 478. u. 480. u. 482. u. 484. u. 486. u. 488. u. 490. u. 492. u. 494. u. 496. u. 498. u. 500. u. 502. u. 504. u. 506. u. 508. u. 510. u. 512. u. 514. u. 516. u. 518. u. 520. u. 522. u. 524. u. 526. u. 528. u. 530. u. 532. u. 534. u. 536. u. 538. u. 540. u. 542. u. 544. u. 546. u. 548. u. 550. u. 552. u. 554. u. 556. u. 558. u. 560. u. 562. u. 564. u. 566. u. 568. u. 570. u. 572. u. 574. u. 576. u. 578. u. 580. u. 582. u. 584. u. 586. u. 588. u. 590. u. 592. u. 594. u. 596. u. 598. u. 600. u. 602. u. 604. u. 606. u. 608. u. 610. u. 612. u. 614. u. 616. u. 618. u. 620. u. 622. u. 624. u. 626. u. 628. u. 630. u. 632. u. 634. u. 636. u. 638. u. 640. u. 642. u. 644. u. 646. u. 648. u. 650. u. 652. u. 654. u. 656. u. 658. u. 660. u. 662. u. 664. u. 666. u. 668. u. 670. u. 672. u. 674. u. 676. u. 678. u. 680. u. 682. u. 684. u. 686. u. 688. u. 690. u. 692. u. 694. u. 696. u. 698. u. 700. u. 702. u. 704. u. 706. u. 708. u. 710. u. 712. u. 714. u. 716. u. 718. u. 720. u. 722. u. 724. u. 726. u. 728. u. 730. u. 732. u. 734. u. 736. u. 738. u. 740. u. 742. u. 744. u. 746. u. 748. u. 750. u. 752. u. 754. u. 756. u. 758. u. 760. u. 762. u. 764. u. 766. u. 768. u. 770. u. 772. u. 774. u. 776. u. 778. u. 780. u. 782. u. 784. u. 786. u. 788. u. 790. u. 792. u. 794. u. 796. u. 798. u. 800. u. 802. u. 804. u. 806. u. 808. u. 810. u. 812. u. 814. u. 816. u. 818. u. 820. u. 822. u. 824. u. 826. u. 828. u. 830. u. 832. u. 834. u. 836. u. 838. u. 840. u. 842. u. 844. u. 846. u. 848. u. 850. u. 852. u. 854. u. 856. u. 858. u. 860. u. 862. u. 864. u. 866. u. 868. u. 870. u. 872. u. 874. u. 876. u. 878. u. 880. u. 882. u. 884. u. 886. u. 888. u. 890. u. 892. u. 894. u. 896. u. 898. u. 900. u. 902. u. 904. u. 906. u. 908. u. 910. u. 912. u. 914. u. 916. u. 918. u. 920. u. 922. u. 924. u. 926. u. 928. u. 930. u. 932. u. 934. u. 936. u. 938. u. 940. u. 942. u. 944. u. 946. u. 948. u. 950. u. 952. u. 954. u. 956. u. 958. u. 960. u. 962. u. 964. u. 966. u. 968. u. 970. u. 972. u. 974. u. 976. u. 978. u. 980. u. 982. u. 984. u. 986. u. 988. u. 990. u. 992. u. 994. u. 996. u. 998. u. 1000. u. 1002. u. 1004. u. 1006. u. 1008. u. 1010. u. 1012. u. 1014. u. 1016. u. 1018. u. 1020. u. 1022. u. 1024. u. 1026. u. 1028. u. 1030. u. 1032. u. 1034. u. 1036. u. 1038. u. 1040. u. 1042. u. 1044. u. 1046. u. 1048. u. 1050. u. 1052. u. 1054. u. 1056. u. 1058. u. 1060. u. 1062. u. 1064. u. 1066. u. 1068. u. 1070. u. 1072. u. 1074. u. 1076. u. 1078. u. 1080. u. 1082. u. 1084. u. 1086. u. 1088. u. 1090. u. 1092. u. 1094. u. 1096. u. 1098. u. 1100. u. 1102. u. 1104. u. 1106. u. 1108. u. 1110. u. 1112. u. 1114. u. 1116. u. 1118. u. 1120. u. 1122. u. 1124. u. 1126. u. 1128. u. 1130. u. 1132. u. 1134. u. 1136. u. 1138. u. 1140. u. 1142. u. 1144. u. 1146. u. 1148. u. 1150. u. 1152. u. 1154. u. 1156. u. 1158. u. 1160. u. 1162. u. 1164. u. 1166. u. 1168. u. 1170. u. 1172. u. 1174. u. 1176. u. 1178. u. 1180. u. 1182. u. 1184. u. 1186. u. 1188. u. 1190. u. 1192. u. 1194. u. 1196. u. 1198. u. 1200. u. 1202. u. 1204. u. 1206. u. 1208. u. 1210. u. 1212. u. 1214. u. 1216. u. 1218. u. 1220. u. 1222. u. 1224. u. 1226. u. 1228. u. 1230. u. 1232. u. 1234. u. 1236. u. 1238. u. 1240. u. 1242. u. 1244. u. 1246. u. 1248. u. 1250. u. 1252. u. 1254. u. 1256. u. 1258. u. 1260. u. 1262. u. 1264. u. 1266. u. 1268. u. 1270. u. 1272. u. 1274. u. 1276. u. 1278. u. 1280. u. 1282. u. 1284. u. 1286. u. 1288. u. 1290. u. 1292. u. 1294. u. 1296. u. 1298. u. 1300. u. 1302. u. 1304. u. 1306. u. 1308. u. 1310. u. 1312. u. 1314. u. 1316. u. 1318. u. 1320. u. 1322. u. 1324. u. 1326. u. 1328. u. 1330. u. 1332. u. 1334. u. 1336. u. 1338. u. 1340. u. 1342. u. 1344. u. 1346. u. 1348. u. 1350. u. 1352. u. 1354. u. 1356. u. 1358. u. 1360. u. 1362. u. 1364. u. 1366. u. 1368. u. 1370. u. 1372. u. 1374. u. 1376. u. 1378. u. 1380. u. 1382. u. 1384. u. 1386. u. 1388. u. 1390. u. 1392. u. 1394. u. 1396. u. 1398. u. 1400. u. 1402. u. 1404. u. 1406. u. 1408. u. 1410. u. 1412. u. 1414. u. 1416. u. 1418. u. 1420. u. 1422. u. 1424. u. 1426. u. 1428. u. 1430. u. 1432. u. 1434. u. 1436. u. 1438. u. 1440. u. 1442. u. 1444. u. 1446. u. 1448. u. 1450. u. 1452. u. 1454. u. 1456. u. 1458. u. 1460. u. 1462. u. 1464. u. 1466. u. 1468. u. 1470. u. 1472. u. 1474. u. 1476. u. 1478. u. 1480. u. 1482. u. 1484. u. 1486. u. 1488. u. 1490. u. 1492. u. 1494. u. 1496. u. 1498. u. 1500. u. 1502. u. 1504. u. 1506. u. 1508. u. 1510. u. 1512. u. 1514. u. 1516. u. 1518. u. 1520. u. 1522. u. 1524. u. 1526. u. 1528. u. 1530. u. 1532. u. 1534. u. 1536. u. 1538. u. 1540. u. 1542. u. 1544. u. 1546. u. 1548. u. 1550. u. 1552. u. 1554. u. 1556. u. 1558. u. 1560. u. 1562. u. 1564. u. 1566. u. 1568. u. 1570. u. 1572. u. 1574. u. 1576. u. 1578. u. 1580. u. 1582. u. 1584. u. 1586. u. 1588. u. 1590. u. 1592. u. 1594. u. 1596. u. 1598. u. 1600. u. 1602. u. 1604. u. 1606. u. 1608. u. 1610. u. 1612. u. 1614. u. 1616. u. 1618. u. 1620. u. 1622. u. 1624. u. 1626. u. 1628. u. 1630. u. 1632. u. 1634. u. 1636. u. 1638. u. 1640. u. 1642. u. 1644. u. 1646. u. 1648. u. 1650. u. 1652. u. 1654. u. 1656. u. 1658. u. 1660. u. 1662. u. 1664. u. 1666. u. 1668. u. 1670. u. 1672. u. 1674. u. 1676. u. 1678. u. 1680. u. 1682. u. 1684. u. 1686. u. 1688. u. 1690. u. 1692. u. 1694. u. 1696. u. 1698. u. 1700. u. 1702. u. 1704. u. 1706. u. 1708. u. 1710. u. 1712. u. 1714. u. 1716. u. 1718. u. 1720. u. 1722. u. 1724. u. 1726. u. 1728. u. 1730. u. 1732. u. 1734. u. 1736. u. 1738. u. 1740. u. 1742. u. 1744. u. 1746. u. 1748. u. 1750. u. 1752. u. 1754. u. 1756. u. 1758. u. 1760. u. 1762. u. 1764. u. 1766. u. 1768. u. 1770. u. 1772. u. 1774. u. 1776. u. 1778. u. 1780. u. 1782. u. 1784. u. 1786. u. 1788. u. 1790. u. 1792. u. 1794. u. 1796. u. 1798. u. 1800. u. 1802. u. 1804. u. 1806. u. 1808. u. 1810. u. 1812. u. 1814. u. 1816. u. 1818. u. 1820. u. 1822. u. 1824. u. 1826. u. 1828. u. 1830. u. 1832. u. 1834. u. 1836. u. 1838. u. 1840. u. 1842. u. 1844. u. 1846. u. 1848. u. 1850. u. 1852. u. 1854. u. 1856. u. 1858. u. 1860. u. 1862. u. 1864. u. 1866. u. 1868. u. 1870. u. 1872. u. 1874. u. 1876. u. 1878. u. 1880. u. 1882. u. 1884. u. 1886. u. 1888. u. 1890. u. 1892. u. 1894. u. 1896. u. 1898. u. 1900. u. 1902. u. 1904. u. 1906. u. 1908. u. 1910. u. 1912. u. 1914. u. 1916. u. 1918. u. 1920. u. 1922. u. 1924. u. 1926. u. 1928. u. 1930. u. 1932. u. 1934. u. 1936. u. 1938. u. 1940. u. 1942. u. 1944. u. 1946. u. 1948. u. 1950. u. 1952. u. 1954. u. 1956. u. 1958. u. 1960. u. 1962. u. 1964. u. 1966. u. 1968. u. 1970. u. 1972. u. 1974. u. 1976. u. 1978. u. 1980. u. 1982. u. 1984. u. 1986. u. 1988. u. 1990. u. 1992. u. 1994. u. 1996. u. 1998. u. 2000. u. 2002. u. 2004. u. 2006. u. 2008. u. 2010. u. 2012. u. 2014. u. 2016. u. 2018. u. 2020. u. 2022. u. 2024. u. 2026. u. 2028. u. 2030. u. 2032. u. 2034. u. 2036. u. 2038. u. 2040. u. 2042. u. 2044. u. 2046. u. 2048. u. 2050. u. 2052. u. 2054. u. 2056. u. 2058. u. 2060. u. 2062. u. 2064. u. 2066. u. 2068. u. 2070. u. 2072. u. 2074. u. 2076. u. 2078. u. 2080. u. 2082. u. 2084. u. 2086. u. 2088. u. 2090. u. 2092. u. 2094. u. 2096. u. 2098. u. 2100. u. 2102. u. 2104. u. 2106. u. 2108. u. 2110. u. 2112. u. 2114. u. 2116. u. 2118. u. 2120. u. 2122. u. 2124. u. 2126. u. 2128. u. 2130. u. 2132. u. 2134. u. 2136. u. 2138. u. 2140. u. 2142. u. 2144. u. 2146. u. 2148. u. 2150. u. 2152. u. 2154. u. 2156. u. 2158. u. 2160. u. 2162. u. 2164. u. 2166. u. 2168. u. 2170. u. 2172. u. 2174. u. 2176. u. 2178. u. 2180. u. 2182. u. 2184. u. 2186. u. 2188. u. 2190. u. 2192. u. 2194. u. 2196. u. 2198. u. 2200. u. 2202. u. 2204. u. 2206. u. 2208. u. 2210. u. 2212. u. 2214. u. 2216. u. 2218. u. 2220. u. 2222. u. 2224. u. 2226. u. 2228. u. 2230. u. 2232. u. 2234. u. 2236. u. 2238. u. 2240. u. 2242. u. 2244. u. 2246. u. 2248. u. 2250. u. 2252. u. 2254. u. 2256. u. 2258. u. 2260. u. 2262. u. 2264. u. 2266. u. 2268. u. 2270. u. 2272. u. 2274. u. 2276. u. 2278. u. 2280. u. 2282. u. 2284. u. 2286. u. 2288. u. 2290. u. 2292. u. 2294. u. 2296. u. 2298. u. 2300. u. 2302. u. 2304. u. 2306. u. 2308. u. 2310. u. 2312. u. 2314. u. 2316. u. 2318. u. 2320. u. 2322. u. 2324. u. 2326. u. 2328. u. 2330. u. 2332. u. 2334. u. 2336. u. 2338. u. 2340. u. 2342. u. 2344. u. 2346. u. 2348. u. 2350. u. 2352. u. 2354. u. 2356. u. 2358. u. 2360. u. 2362. u. 2364. u. 2366. u. 2368. u. 2370. u. 2372. u. 2374. u. 2376. u. 2378. u. 2380. u. 2382. u. 2384. u. 2386. u. 2388. u. 2390. u. 2392. u. 2394. u. 2396. u. 2398. u. 2400. u. 2402. u. 2404. u. 2406. u. 2408. u. 2410. u. 2412. u. 2414. u. 2416. u. 2418. u. 2420. u. 2422. u. 2424. u. 2426. u. 2428. u. 2430. u. 2432. u. 2434. u. 2436. u. 2438. u. 2440. u. 2442. u. 2444. u. 2446. u. 2448. u. 2450. u. 2452. u. 2454. u. 2456. u. 2458. u. 2460. u. 2462. u. 2464. u. 2466. u. 2468. u. 2470. u. 2472. u. 2474. u. 2476. u. 2478. u. 2480. u. 2482. u. 2484. u. 2486. u. 2488. u. 2490. u. 2492. u. 2494. u. 2496. u. 2498. u. 2500. u. 2502. u. 2504. u. 2506. u. 2508. u. 2510. u. 2512. u. 2514. u. 2516. u. 2518. u. 2520. u. 2522. u. 2524. u. 2526. u. 2528. u. 2530. u. 2532. u. 2534. u. 2536. u. 2538. u. 2540. u. 2542. u. 2544. u. 2546. u. 2548. u. 2550. u. 2552. u. 2554. u. 2556. u. 2558. u. 2560. u. 2562. u. 2564. u. 2566. u. 2568. u. 2570. u. 2572. u. 2574. u. 2576. u. 2578. u. 2580. u. 2582. u. 2584. u. 2586. u. 2588. u. 2590. u. 2592. u. 2594. u. 2596. u. 2598. u. 2600. u. 2602. u. 2604. u. 2606. u. 2608. u. 2610. u. 2612. u. 2614. u. 2616. u. 2618. u. 2620. u. 2622. u. 2624. u. 2626. u. 2628. u. 2630. u. 2632. u. 2634. u. 2636. u. 2638. u. 2640. u. 2642. u. 2644. u. 2646. u. 2648. u. 2650. u. 2652. u. 2654. u. 2656. u. 2658. u. 2660. u. 2662. u. 2664. u. 2666. u. 2668. u. 2670. u. 2672. u. 2674. u. 2676. u. 2678. u. 2680. u. 2682. u. 2684. u. 2686. u. 2688. u. 2690. u. 2692. u. 2694. u. 2696. u. 2698. u. 2700. u. 2702. u. 2704. u. 2706. u. 2708. u. 2710. u. 2712. u. 2714. u. 2716. u. 2718. u. 2720. u. 2722. u. 2724. u. 2726. u. 2728. u. 2730. u. 2732. u. 2734. u. 2736. u. 2738. u. 2740. u. 2742. u. 2744. u. 2746. u. 2748. u. 2750. u. 2752. u. 2754. u. 2756. u. 2758. u. 2760. u. 2762. u. 2764. u. 2766. u. 2768. u. 2770. u. 2772. u. 2774. u. 2776. u. 2778. u. 2780. u. 2782. u. 2784. u. 2786. u. 2788. u. 2790. u. 2792. u. 2794. u. 2796. u. 2798. u. 2800. u. 2802. u. 2804. u. 2806. u. 2808. u. 2810. u. 2812. u. 2814. u. 2816. u. 2818. u. 2820. u. 2822. u. 2824. u. 2826. u. 2828. u. 2830. u. 2832. u. 2834. u. 2836. u. 2838. u. 2840. u. 2842. u. 2844. u. 2846. u. 2848. u. 2850. u. 2852. u. 2854. u. 2856. u. 2858. u. 2860. u. 2862. u. 2864. u. 2866. u. 2868. u. 2870. u. 2872. u. 2874. u. 2876. u. 2878. u. 2880. u. 2882. u. 2884. u. 2886. u. 2888. u. 2890. u. 2892. u. 2894. u. 2896. u. 2898. u. 2900. u. 2902. u. 2904. u. 2906. u. 2908. u. 2910. u. 2912. u. 2914. u. 2916. u. 2918. u. 2920. u. 2922. u. 2924. u. 2926. u. 2928. u. 2930. u. 2932. u. 2934. u. 2936. u. 2938. u. 2940. u. 2942. u. 2944. u. 2946. u. 2948. u. 2950. u. 2952. u. 2954. u. 2956. u. 2958. u. 2960. u. 2962. u. 2964. u. 2966. u. 2968. u. 2970. u. 2972. u. 2974. u. 2976. u. 2978. u. 2980. u. 2982. u. 2984. u. 2986. u. 2988. u. 2990. u. 2992. u. 2994. u. 2996. u. 2998. u. 3000. u. 3002. u. 3004. u. 3006. u. 3008. u. 3010. u. 3012. u. 3014. u. 3016. u. 3018. u. 3020. u. 3022. u. 3024. u. 3026. u. 3028. u. 3030. u. 3032. u. 3034. u. 3036. u. 3038. u. 3040. u. 3042. u. 3044. u. 3046. u. 3048. u. 3050. u. 3052. u. 3054. u. 3056. u. 3058. u. 3060. u. 3062. u. 3064. u. 3066. u. 3068. u. 3070. u. 3072. u. 3074. u. 3076. u. 3078. u. 3080

